

Ⓢ

Anfang September bringe ich nachstehende
bedeutsame Erscheinung zur Ausgabe:

Ⓢ

Wilhelm von Humboldt's gesammelte Schriften
der Reihe XIV. Band, enthaltend:

Wilhelm von Humboldt's Tagebücher Band I

bearbeitet von

Albert Leitzmann

Ein stattlicher Band in Lexikon-Oktav • 20 Mark, gebunden 22 Mark

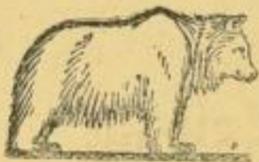
Aus dem Inhalt: Tagebuch der Reise nach dem Reich 1788
/ Göttingen 1788 / Tagebuch der Reise nach Paris und der
Schweiz 1789 / Tagebuchnotizen 1794 / Reisetagebücher aus
den Jahren 1796 und 1797 / Materialien I. Band 1797/1798

Wilhelm von Humboldt gehört zu den Männern, welche ihr Bestes in Briefen, Tagebüchern, Entwürfen und Plänen geben, deren hinterlassene Schriften man deshalb völlig kennen muß. — Wie Humboldt als Mensch zu Schiller und Goethe gehört, so sollten auch seine Schriften neben den theoretischen Schriften unserer Klassiker allgemein verbreitet und — auch gelesen sein.

Wo immer man in seinen Schriften dem Gedankengange des Verfassers folgt und in ihn sich vertieft, wird man von Bewunderung erfaßt für die Persönlichkeit dieses Mannes, der nach Geburt und Tradition ein Grobher, nach Begabung und Neigung ein Gelehrter und Forscher, als praktischer Staatsmann seinem Vaterlande aufopfernd und entsagungsvoll zu dienen stets bereit war.

Sicherlich wird fortan die mustergültige Ausgabe seiner „Tagebücher“ dauernd zu den Werken gehören, deren ein gut geleitetes Sortiment nicht entraten kann. Ich bitte mit diesem Bande auch für die Gesamt-Ausgabe Wilhelm von Humboldt's zu wirken, von der nunmehr bereits 16 Bände vorliegen.

Die Bezieher der Gesamt-Ausgabe
erhalten ihre Fortsetzung unverlangt!



B. Behr's Verlag (Friedrich Feddersen)
Berlin und Leipzig

